

PRESSEMITTEILUNG

IN WILLINGEN ARBEITET MAN GEMEINSAM FÜR GLASFASER

Willingen/Göttingen, 17. Januar 2023: In den vier Ortsteilen Börninghausen, Eimelrod, Hemmighausen und Rattlar haben sich genug Einwohnerinnen und Einwohner für einen Glasfaseranschluss von der goetel entschieden. In den fünf Ortsteilen Neerdar, Usseln, Schwalefeld, Wellinghausen und Willingen fehlen noch einige Anträge. Bis zum 05. Februar 2023 müssen die Anwohnerinnen und Anwohner ihre Aufträge bei der Firma goetel einreichen, damit für die gesamte Gemeinde Willingen, die Ausbauplanung starten kann.

Einen ganzen Ort mit Glasfaser zu versorgen ist ein nicht zu unterschätzendes Bauprojekt, das mit entsprechenden Kosten verbunden ist. Die goetel baut privatwirtschaftlich aus, wodurch der Gemeinde keine weiteren Kosten entstehen. Ähnlich wie bei der Versorgung mit Strom- oder Wasserleitungen muss auch bei der Versorgung mit Glasfaser erst die neue Infrastruktur geschaffen werden. Ohne die Zusicherung, dass die Menschen im Ort das Glasfasernetz der Firma goetel auch tatsächlich nutzen wollen, ist ein Ausbauprojekt dieser Größenordnung finanziell kaum zu stemmen. Aus diesem Grund erfasst die goetel im ersten Schritt das Interesse vor Ort.

Die goetel bietet persönliche Beratung vor der eigenen Haustür an. Um einen persönlichen Termin zu vereinbaren, ist Herr Nurcellari unter der 0176 63849346 erreichbar. Interessenten in der Gemeinde Willingen können sich noch bis zum 05. Februar 2023 für Glasfaser bis ins Haus von der Firma goetel entscheiden. Dazu können Sie auch direkt über das Online-Formular auf www.goetel.de/willingen einen Auftrag bei der Firma goetel einreichen.

ÜBER DIE GLASFASERTECHNOLOGIE

Fibre To The Home (FTTH) bedeutet, dass die Glasfaser vom Verteilerkasten direkt bis in das Haus verlegt wird. So können alle Vorteile der zukunftssicheren Glasfasertechnik genutzt werden. Eine nahezu unbegrenzte Menge an Daten kann in Lichtgeschwindigkeit übertragen werden. Im Gegensatz zu herkömmlichen Kupferkabeln sind Glasfaserkabel deutlich robuster gegenüber äußeren Einflüssen. Die Technologie bietet somit verlässlich stabile Leistung, um sämtliche Geräte in einem Haushalt gleichzeitig zu versorgen.

Weitere Infos unter:

www.goetel.de/glasfaser

www.goetel.de/erklaervideos

ÜBER DIE GOETEL GMBH

Die goetel Gruppe wurde 1987 gegründet und ist ein führender mitteldeutscher Telekommunikationsdienstleister mit Standorten in Göttingen, Kassel und Reiskirchen. Neben einem umfangreichen Angebot an Telefonie- und Internet-Produkten für Privat- und Geschäftskunden gilt der Fokus dem Breitbandausbau. Bereits 2012 startete das Unternehmen mit der Errichtung des ersten eigenen Glasfasernetzes in Göttingen. Die goetel hat sich insbesondere auf die Erschließung des ländlichen Raumes mit FTTH-Infrastruktur spezialisiert. In vielen eigenwirtschaftlichen und auch geförderten Projekten wurden Gemeinden und Dörfer zu Gigabitorten gemacht und somit deren Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit gestärkt. Die goetel GmbH ist Mitglied im Breko e.V. sowie beim IT-Innovationscluster Göttingen.

WEITERE INFORMATIONEN

Weitere Informationen und Details zum weiteren Ausbau finden Sie unter

www.goetel.de/ausbaugebiete

Als schnell wachsendes Unternehmen bietet die goetel ständig neue attraktive Arbeits- und Ausbildungsplätze an den Standorten Göttingen, Kassel und Reiskirchen. Mehr unter

www.goetel.de/karriere

BEI FRAGEN WENDEN SIE SICH BITTE AN

Pressestelle goetel

0551 384 88-415

presse@goetel.de